

Arbeitsamt der  
Deutschsprachigen Gemeinschaft

## - PRESSEMITTEILUNG -

### Arbeitsmarkt - Info

Kommentar zum Stand der Arbeitslosigkeit  
im August 2002 (Stand 31.08.2002)

#### Weiterhin deutlicher Anstieg der Arbeitslosigkeit in der DG

**Im Monat August 2002 waren nach Angaben des Arbeitsamtes der Deutschsprachigen Gemeinschaft 2.058 Personen als Vollarbeitslose (d.h. nicht beschäftigte Arbeitsuchende) in der DG gemeldet. Dies sind 264 Personen mehr als im Vormonat, was einem Anstieg um fast 15% entspricht. Die Arbeitslosenquote steigt somit um 0,9 Prozentpunkte von 6,0% auf 6,9%.**

Ende August 2002 waren in der Deutschsprachigen Gemeinschaft 831 Männer (+143 im Vgl. zu Juli) und 1.127 Frauen (+121) als nicht beschäftigte Arbeitsuchende (sogenannte Vollarbeitslose) eingetragen. Somit setzt sich der schon im Vormonat sehr deutliche Anstieg der Arbeitslosigkeit auch im August fort. Seit Juni ist die Zahl der Arbeitslosen in der DG um insgesamt rund +51% gestiegen, bei den Männern sogar um +57%. Dieser Anstieg ist weiterhin saisonal bedingt und vornehmlich auf die Eintragung von Schul- und Studienabgängern sowie Lehrpersonen zurückzuführen. So ist die Zahl der eingetragenen Schulabgänger in der DG von 150 Personen im Juni auf 419 Personen im August gestiegen, die Zahl der Lehrpersonen hat sich verfünffacht von 27 Personen auf 161.

Die Arbeitslosenquote im August beläuft sich auf 4,8% bei den Männern (im Vgl. zu 4,0% im Juli) und 9,8% bei den Frauen (im Vgl. zu 8,8% im Juli). Im Kanton Eupen beträgt sie 8,7% und im Kanton St.Vith 4,5%.

Auch in den anderen Landesteilen hat die Gesamtanzahl der Arbeitslosen im Vergleich zum Vormonat zugenommen, wenn auch bei weitem nicht so stark wie in der DG. In Flandern ist eine Zunahme um rund 4,5% zu verzeichnen, in der Wallonie um 2%; in Brüssel liegt dahingegen ein Rückgang um rund 7% vor. Im Landesschnitt ist die Zahl der Arbeitslosen um rund 3% gestiegen. Die Arbeitslosenrate im August beläuft sich im Landesschnitt auf 11,8%.

Im Vergleich zum August 2001 ist die Zahl der Vollarbeitslosen in der Deutschsprachigen Gemeinschaft um 10,5% (+195 Personen) angestiegen. Bei den Männern beläuft sich dieser Anstieg sogar auf +17%. Nur in Flandern ist mit +10,8% ein noch höherer Anstieg im Vergleich zum Vorjahr festzustellen, während in der Wallonie ein Rückgang um fast 4% vorliegt.

Die starke Zunahme der Arbeitslosigkeit in Flandern ist vornehmlich konjunkturbedingt, was deutlich am erheblichen Anstieg der Anzahl entschädigter Arbeitsloser zu erkennen ist (Anstieg um fast 18% im Vergleich zum Vorjahr). Bei diesen Personen handelt es sich hauptsächlich um Arbeitslose, die ihre Arbeitsstelle verloren haben oder deren Wartezeit vor Erhalt von Arbeitslosengeld beendet ist. Neben den entschädigten Arbeitslosen werden des weiteren verschiedene Personengruppen zu den Vollarbeitslosen gezählt, die keine Arbeitslosenunterstützung erhalten und deren Anzahl weniger konjunkturabhängig ist. Diese Personengruppe hat sich in der DG im Vergleich zum Vorjahr um rund 28% (auf 779 Personen) vergrößert und ist somit für den starken Anstieg der Arbeitslosigkeit verantwortlich, während die Zahl der entschädigten Vollarbeitslosen nur leicht (+1,8% auf 1.279 Personen) angestiegen ist. Es handelt sich vor allem um die Personen in der Wartezeit (+9%), die freiwillig eingetragene Arbeitslosen (+31%), sowie die aufgrund einer verstärkten Kooperation zwischen Arbeitsamt und ÖSHZ eingetragene Sozialhilfeempfänger (+97%). Die Bedeutung dieser Arbeitslosenengruppen in der DG zeigt sich auch an ihrem Anteil an der Gesamtarbeitslosigkeit : in der DG machen sie insgesamt 38% der Vollarbeitslosen aus, in der Wallonie dahingegen nur 21%, in Flandern 31%.

*Weiter Informationen zum aktuellen Stand der Arbeitslosigkeit in der DG sind zu finden im Internet unter [www.dglive.be](http://www.dglive.be) in der Rubrik "Arbeit".*

## Vollarbeitslose in der Deutschsprachigen Gemeinschaft Belgiens

Arbeitslose nach Geschlecht	Aug. 2002	Anteil in %	Juli 2002	Aug. 2001	Vgl. zu Vormonat		Vgl. zu Vorjahr	
Männer	831	40,4%	688	709	+143	+20,8%	+122	+17,2%
Frauen	1.227	59,6%	1.106	1.154	+121	+10,9%	+73	+6,3%
<b>Gesamt Arbeitslose</b>	<b>2.058</b>	<b>100%</b>	<b>1.794</b>	<b>1.863</b>	<b>+264</b>	<b>+14,7%</b>	<b>+195</b>	<b>+10,5%</b>

Arbeitslosenrate	Männer	Frauen	Gesamt
Aktive Bevölkerung (Berechnung 1999)	17.300	12.500	29.800
<b>Arbeitslosenrate DG</b>	<b>4,8%</b>	<b>9,8%</b>	<b>6,9%</b>
AL-Rate Kanton Eupen	6,4%	11,8%	8,7%
AL-Rate Kanton St.Vith	2,8%	7,2%	4,5%



**Stand Ende  
August 2002**

Arbeitslose nach Regionen	Aug. 2002	AL-Rate	Juli 2002	Aug. 2001	Vgl. zu Vormonat		Vgl. zu Vorjahr	
Wallonische Region (inkl. DG)	236.386	16,8%	231.854	245.216	+4.532	+2,0%	-8.830	-3,6%
Flämische Region	215.706	8,2%	206.348	194.690	+9.358	+4,5%	+21.016	+10,8%
Region Brüssel-Hauptstadt	73.100	18,0%	78.646	69.765	-5.546	-7,1%	+3.335	+4,8%
<b>Belgien</b>	<b>525.192</b>	<b>11,8%</b>	<b>516.848</b>	<b>509.671</b>	<b>+8.344</b>	<b>+1,6%</b>	<b>+15.521</b>	<b>+3,0%</b>

Kategorien	Männer	Frauen	Gesamt	Anteil in %	Vgl. zu Vormonat		Vgl. zu Vorjahr	
Entschädigte Arbeitslose	517	762	1.279	62,1%	+100	+8,5%	+23	+1,8%
Sonst. verpflichtend Eingetragene	226	350	576	28,0%	+146	+34,0%	+124	+27,4%
davon : Personen in Wartezeit	134	175	309	15,0%	+114	+58,5%	+26	+9,2%
zeitweilig Ausgeschlossene	7	31	38	1,8%	+1	+2,7%	-11	-22,4%
via ÖSHZ eingetragen	83	94	177	8,6%	+25	+16,4%	+87	+96,7%
freiwillig Teilzeitarbeitsuchend	1	47	48	2,3%	+5	+11,6%	+23	+92,0%
Freiwillig eingetragene Arbeitslose	88	115	203	9,9%	+18	+9,7%	+48	+31,0%

Altersgruppen	Männer	Frauen	Gesamt	Anteil in %	Vgl. zu Vormonat		Vgl. zu Vorjahr	
unter 25 Jahre	255	374	629	30,6%	+122	+24,1%	+101	+19,1%
25-35 Jahre	189	311	500	24,3%	+41	+8,9%	+19	+4,0%
35-50 Jahre	281	455	736	35,8%	+83	+12,7%	+73	+11,0%
über 50 Jahre	106	87	193	9,4%	+18	+10,3%	+2	+1,0%

Gemeinden / Kantone	Männer	Frauen	Gesamt	Anteil in %	Vgl. zu Vormonat		Vgl. zu Vorjahr	
Amel	39	80	119	5,8%	+5	+4,4%	+33	+38,4%
Büllingen	20	61	81	3,9%	+8	+11,0%	0	0%
Burg Reuland	23	42	65	3,2%	+3	+4,8%	+21	+47,7%
Bütgenbach	48	74	122	5,9%	+29	+31,2%	+20	+19,6%
Sankt Vith	78	111	189	9,2%	+28	+17,4%	+19	+11,2%
im Ausland wohnhaft	3	2	5	0,2%	0	0%	-1	-16,7%
<b>Kanton ST.VITH</b>	<b>211</b>	<b>370</b>	<b>581</b>	<b>28,2%</b>	<b>+73</b>	<b>+14,4%</b>	<b>+92</b>	<b>+18,8%</b>
Eupen	285	397	682	33,1%	+84	+14,0%	+39	+6,1%
Kelmis	125	208	333	16,2%	+37	+12,5%	+12	+3,7%
Lontzen	75	92	167	8,1%	+18	+12,1%	+17	+11,3%
Raeren	102	144	246	12,0%	+17	+7,4%	-7	-2,8%
im Ausland wohnhaft	33	16	49	2,4%	+35	+250,0%	+42	+600,0%
<b>Kanton EUPEN</b>	<b>620</b>	<b>857</b>	<b>1.477</b>	<b>71,8%</b>	<b>+191</b>	<b>+14,9%</b>	<b>+103</b>	<b>+7,5%</b>

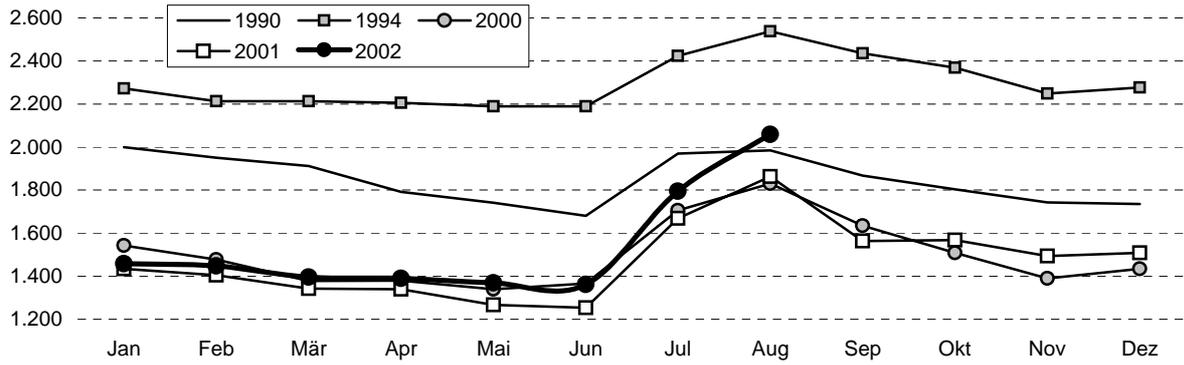
Dauer der Arbeitslosigkeit	Männer	Frauen	Gesamt	Anteil in %	Vgl. zu Vormonat		Vgl. zu Vorjahr	
< 6 Monate	479	700	1.179	57,3%	+201	+20,6%	+145	+14,0%
6-12 Monate	155	173	328	15,9%	+26	+8,6%	+65	+24,7%
1-2 Jahre	95	152	247	12,0%	+18	+7,9%	-1	-0,4%
2-5 Jahre	56	119	175	8,5%	+8	+4,8%	-8	-4,4%
> 5 Jahre	46	83	129	6,3%	+11	+9,3%	-6	-4,4%
> 1 Jahr	197	354	551	26,8%	+37	+7,2%	-15	-2,7%

Ausbildungsniveau	Männer	Frauen	Gesamt	Anteil in %	Vgl. zu Vormonat		Vgl. zu Vorjahr	
Primarschule	187	209	396	19,2%	+37	+10,3%	-11	-2,7%
Abgeschl. Lehre	111	97	208	10,1%	+38	+22,4%	+51	+32,5%
Sekundar Unterstufe	157	263	420	20,4%	+36	+9,4%	+32	+8,2%
Sekundar Oberstufe	121	247	368	17,9%	+43	+13,2%	+48	+15,0%
Hochschule / Universität	64	211	275	13,4%	+35	+14,6%	+2	+0,7%
Sonst. Studien / Ausland	191	200	391	19,0%	+75	+23,7%	+73	+23,0%

Entwicklung	Männer	Frauen	Gesamt	Quote	Vgl. zum Vormonat		Vgl. zum Vorjahr	
August 1998	686	1.137	1.823	6,1%	+33	+1,8%	-218	-10,7%
August 1999	706	1.231	1.937	6,5%	+118	+6,5%	+114	+6,3%
August 2000	682	1.148	1.830	6,1%	+124	+7,3%	-107	-5,5%
August 2001	709	1.154	1.863	6,3%	+194	+11,6%	+33	+1,8%
Januar 2002	613	845	1.458	4,9%	-50	-3,3%	+24	+1,7%
Februar	609	838	1.447	4,9%	-11	-0,8%	+43	+3,1%
März	590	806	1.396	4,7%	-51	-3,5%	+53	+3,9%
April	580	810	1.390	4,7%	-6	-0,4%	+51	+3,8%
Mai	574	795	1.369	4,6%	-21	-1,5%	+102	+8,1%
Juni	528	833	1.361	4,6%	-8	-0,6%	+107	+8,5%
Juli	688	1.106	1.794	6,0%	+433	+31,8%	+125	+7,5%
August	831	1.227	2.058	6,9%	+264	+14,7%	+195	+10,5%

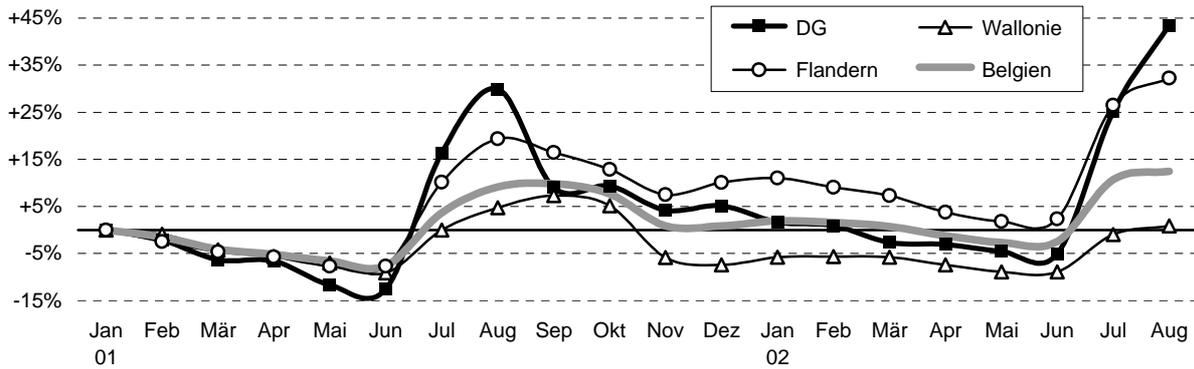


### Vollarbeitslose in der Deutschsprachigen Gemeinschaft



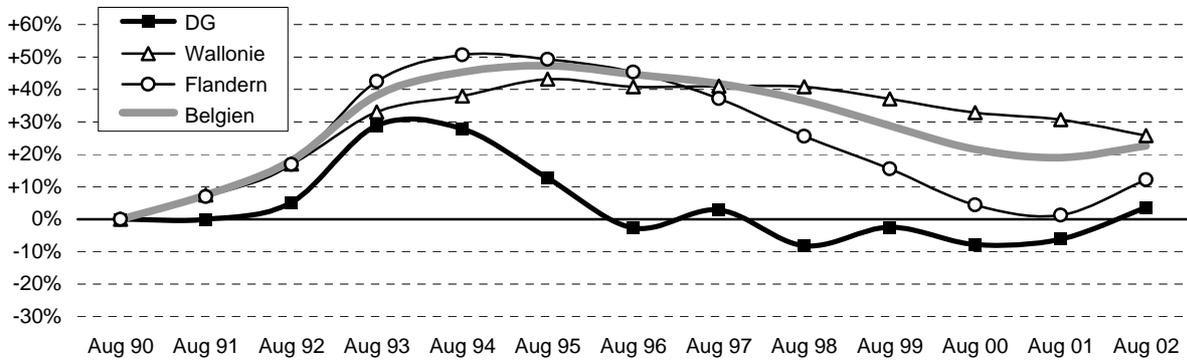
Infografik : A. Ibeilsamt der DG - August 2002

### Prozentuale Entwicklung der Anzahl Vollarbeitsloser seit Januar 2001



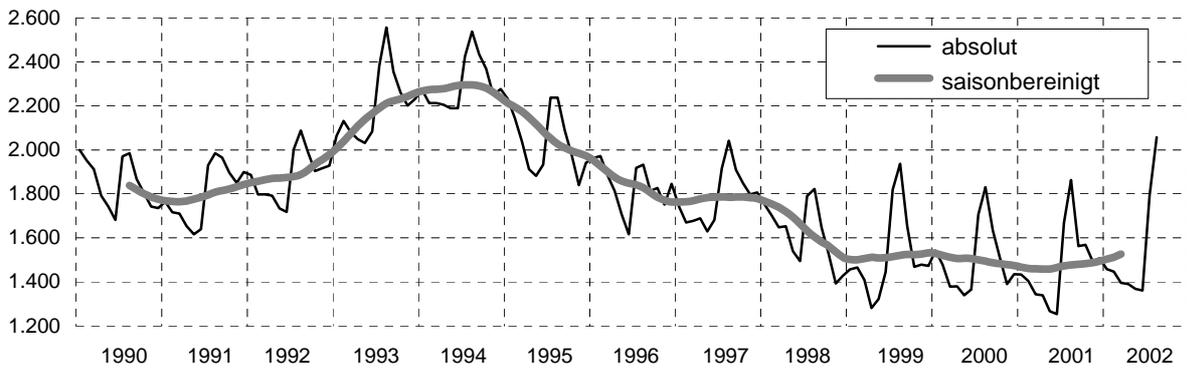
Infografik : A. Ibeilsamt der DG - August 2002

### Prozentuale Entwicklung der Anzahl Vollarbeitsloser im Vgl. zu 1990



Infografik : A. Ibeilsamt der DG - August 2002

### Entwicklung der Anzahl Vollarbeitsloser seit 1990



Infografik : A. Ibeilsamt der DG - August 2002

